

## Begebenheiten im Jahre 1961

**Samstag 7. Jänner 1961** Generalversammlung beim Wirt´s bartl. Beginn 18:05 Uhr. Ende 20.30 Uhr Anwesend 30 Mann.

*Tagesordnung:*

1. Begrüßung
2. Verlesung der Niederschrift
3. Kassabericht
4. Chronik
5. Wahlen
6. Allfälliges

Der Obmann begrüßt den Kapellmeister sowie alle Musikkameraden, weiters denkt er an alle die leider gestorben sind und lässt zum Zeichen der Pietät sich von den Sitzen zu erheben. Er bedankt sich dann beim Kapellmeister für die geleistete Arbeit. Weiters erläutert er noch das Abschneiden in Bad Ischl sowie dass es beim Ausflug sehr lustig war.

2. Ferdin Josef verliest die Niederschrift welche mit Danke des Obmannes angenommen wird.

3. Kassabericht: Der Kassier verliest den Bericht

4. Da der Kassier erst später kommen kann wurde vorm Kassabericht von Egger Leopold die Chronik mit Beifall verlesen.

3. Gassenbauer Franz und Egger Leopold haben die Kassa geprüft und in tadellosem Zustand vorgefunden, wobei letzterer ersucht die Entlastung zu erteilen. Klackl Christian wird noch ersucht die S300,- die er beim Begräbnis seines Vaters als Spende eingetragen hat, wieder zu retournieren.

5. Wahlen. Nach längerer Debatte, bei der Geißler Heinrich den Vorsitz übernimmt, wird wie folgt in geheimer Wahl abgestimmt.

Obmann:	Pilz Gottlieb
Obmannstellvertreter:	Gassenbauer Franz
Kapellmeister:	Gustav Schilcher
Kapellmeisterstellvertreter:	Ferdin Felix
Kassier:	Klackl Christian
Kassier unterst. Mitglieder	Lichtenegger Willi
Kassierstellvertreter:	Gassenbauer Franz
Revisoren:	Mourek Franz und Egger Leopold
Schriftführer:	Ferdin Josef
Chronik:	Egger Leopold
Archivar:	Feichtner Martin und Scheutz Josef
Subkassiere Oberer Teil:	Kirchschlager Christ, Grill Leopold
Subkassiere Mittlerer Teil:	Windhofer Martin und Klackl Hans See 81
Subkassiere Unterer Teil:	Grill Josef und Grill Martin
Subkassiere Au-Steeg:	Geißler Heinrich
Subkassiere Goisern:	Kurz Hans und Scheutz Josef
Notenwart:	Grill Martin und Pilz Hans

Ausschuss: Egger Leopold, Mourek Franz, Gassenbauer Franz,  
Egger Hans, Geißler Heinrich, Klackl Christian

Plakatschreiber: Feichtner Martin

Obmann und Kapellmeister bedanken sich unter Applaus für das entgegengebrachte Vertrauen ihrer Einstimmigen Annahme.

6. Allfälliges: Der Obmann hat ein Schreiben an die unterstützenden Mitglieder verfasst, über die Ständchen und Leichenbegräbnisse.

Unterberger Christian meint man soll ein Ansuchen für Ferdin Felix bei der Post machen. Kapellmeister und Obmann eine Spende für Klackl Johann. Dieser will wieder nicht annehmen und sagt, er wäre nie mehr herübergekommen wenn Gustl Schilcher die Kapellmeisterstelle nicht mehr genommen hätte. Klackl Hans meint noch ein Regal zu machen für Notenbücher. Klackl Christian meint noch Pachtzins und Reinigungsgebühr zu besprechen, werden aber Scheutz Mina und Fenusz Resi selber fragen.

Der Obmann fragt dann noch unsere Ramsauerkameraden ob sie auch bei uns bleiben, welche einstimmig bejahen. Pilz sagt noch dass er über Ein- und Ausgang schon besser informiert werden soll. Weiters wurde beschlossen nächste Probe die Uniform anzupassen, da ja die Frauen schon die Köpfe bei der Tür hereinhalten beschließt der Obmann die Versammlung mit dem Bemerkten nächste Probe die noch offenen Posten zu erledigen. Lichtenegger Willi macht noch einen sehr schönen Lichtbildervortrag der viel Applaus erntet.

**Freitag 13. Jänner 1961** Fortsetzung der Versammlung. Anwesend 22 Mann. Beginn 18.30 Uhr. Ende 20.30 Uhr. Für Klackl Johann wird eine Anerkennung von S200,-- gegeben. Schilcher Gustav wird auch ersucht seine Anerkennung anzunehmen. Egger Johann sagt, man soll sich halt ja der Jungmusiker annehmen. Für Mourek wird ein neues Instrument bestellt. Der Pauschalbetrag für AKM S2,-- pro Mann. Die Karteiblätter fertigt Ferdin Josef an.

**Ostersonntag 2. April 1961** machten wir einen Tagreveille und anschließend ein Würstlschießen mit dem Kleinkalibergewehr.

**Montag den 1. Mai 1961** marschierten wir beim Umzug der SPÖ in Goisern mit.

**Sonntag 16. Juli 1961** war in Bad Ischl das 110-jährige Musikfest. Es war ein sehr heißer Tag, wir fuhren mittags hinunter.

**Sonntag 8. August 1961** 40-jähriges Musikfest in Bad Aussee. Es war auch sehr heiß und daher ein sehr großer Durst.

**Sonntag 13. August 1961 und 27. August 1961** machten wir ein Seekonzert. Der Besuch war gut, die Einnahmen ebenfalls, der Durst anhaltend, der Heimgang unsicher und spät.

**Sonntag 10. September 1961** machten wir einen Musikausflug nach Donnersbach. Unser Kapellmeister hatte beim Kunze einen Buschauffeur getroffen, den er dazu brachte uns mit seinem Auto zu führen.

Es war nur ein sehr schwerer Anfang, denn unser Baßflügelhornist Fritz brachte seinen vom Vortag etwas schweren Kopf nicht aus dem Bett, so verzögerte sich die Abfahrt etwas. Aber dann ging es los. Es war eine ganz annehmbare Fahrt für uns, nur G'schwandtner Pepp ließ sein ausgeschwemmter Magen keine Ruhe.

In Donnersbach wurde dann sehr gut gegessen und lustig geblasen. Bis dann das große Erlebnis vom Scheibner Poid begann, er entdeckte eine ganz junge holde sehr große schlanke 1,25m große Maid. Sie war auch von seinem Charme sofort begeistert. Er hatte aber das Glück, dass wir bald abfuhrten, sonst hätte es noch eine Verlobung gegeben. Im großen war der Ausflug sehr fidel.

**Sonntag den 8. Oktober 1961** machten jene Kameraden die nicht beim Schützenmahl waren einen Ausflug nach Kumitz. Auf der Hinfahrt musste der Hauser Martin bei der ersten Kehre am Pötschen schon einen Patschen wechseln, dafür wurde dann fescher gespielt.

**Montag 9. Oktober 1961** haben ein paar Mann beim Nachschießen gespielt.

**Sonntag 19. November 1961** war beim Kunze der Cäcilienball. Es wirkten Greunz Walter und die Neuper Singgruppe noch mit. Zum Tanz spielten Felix, Martin, Franz und Fritz sowie Köberl, also unsere Oberkrainer.

Kurkonzerte machten wir 5: Untersee, Ferdin, 2 Goiserermühle und Steegwirt.

*Ständchen:*

Grill Johann, Untersee 41, 60 Jahre  
 Scheutz Christina, Sarstein 46, 60 Jahre  
 Grill Hans, Reitern 3, 50 Jahre  
 Scheutz Johann, Sarstein 46, 60 Jahre  
 Pilz Leopold, Sarstein 4, 70 Jahre  
 Pernkopf Josef, Untersee 59, 77 Jahre  
 Peer Cilli, Untersee 14  
 Einhirn Sofie, Obersee 23, silberne Hochzeit

**Begräbnisse am 5. Februar 1961** Klackl-Lichtenegger, Untersee, der Großvater vom Hauser Hans und Martin.

**Am 24. Dezember 1961** trugen wir unseren Alt- und Eherenkapellmeister zu Grabe.

Er hatte zwar einen sehr kalten Tag, aber ein sehr schönes Begräbnis. Es waren auch Abordnungen von den Musiken Bad Ischl, Bad Goisern, St. Agatha, Ramsau, Berg und Herr Fahrner anwesend. Unser Obmann Pilz Gottlieb machte ihm einen schönen Nachruf.

**29. Dezember 1961** gingen wir auf 2 Gruppen Neujahrblasen.

**30. Dezember 1961** gingen wir auf 2 Gruppen Neujahrblasen.

Außerdem hat der Obmann noch 6 Ausschusssitzungen einberufen.

Lichtenegger Willi und Kefer Hermann haben ihre Bundesheerzeit abgeleistet und sind jetzt wieder bei uns.

Ausgetreten sind Ellmer Fritz und Stieger Josef.

Die Kapelle machte in diesem Jahr 30 Ausrückungen.

*Ende des Jahres 1961 ist die Kapelle 34 Mann stark.*

1961

Mit Gut Klang  
der Chronikführer  
*Leopold Egger*